

7. JÄGERBRIGADE

Vielseitig und
selbstbewusst -
gemeinsam zum Erfolg!



WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH



UNSER HEER



DIE 7. JÄGERBRIGADE DES BUNDESHEERES.



KADERPRÄSENZKRÄFTE GARANTIEREN ERFOLG

Bestens ausgebildete und ausgerüstete Kaderpräsenzeinheiten garantieren ein hohes Maß an Führung und Kompetenz. Die 7. Jägerbrigade hat den Auftrag, sowohl als präsenzte Kraft und auch als mobilgemachter Großverband, die Einsatzfähigkeit des Kommandos und der ihr unterstellten Verbände sicherzustellen. Außerdem hält die Brigade als erstes bataillonsstarke Kaderpräsenzkräfte ständig bereit und sorgt so für die Sicherstellung der Auftragserfüllung im Rahmen internationaler Einsätze.



INFANTERIST DER ZUKUNFT WIRD REALITÄT

Modernes Gefechtstraining mit dem Infanteriesimulationssystem und paralleler computerunterstützter Echtzeitauswertung ermöglichen eine realitätsnahe Ausbildung der Soldaten und Soldatinnen der 7. Jägerbrigade. Damit wird das Verhalten am Gefechtsfeld von Beginn an richtig erlernt. Eine entsprechend adaptierte und angepasste moderne Schießausbildung trägt wesentlich dazu bei. Der Soldat der Zukunft ist somit optimal auf die Anforderungen im nationalen und internationalen Einsatz vorbereitet.



ALLZEIT VORAN - „DIE SIEBENTE“

Die 7. Jägerbrigade ist einer der flexibelsten Verbände des österreichischen Bundesheeres und verfügt über das einzige Luftlandebataillon Österreichs. Ihre Soldaten sind in der Lage, Luftlandungen durchzuführen. Durch die Mehrzweckfahrzeuge „Husar“ sind die „Siebener“ besonders beweglich und gut geschützt. So standen ihre Soldaten bereits in UNO-Einsätzen in Zypern und auf den Golanhöhen sowie in Albanien, im Kosovo, Afghanistan, Bosnien, Tschad, Libanon und Mali im Einsatz. Der vorläufige Höhepunkt: Die Kommandoführung der „Multinational Task Force South“ (MNTF „S“) im Kosovo von November 2008 bis Mai 2009 durch die Brigade.

DIE 7. JÄGERBRIGADE

BRINGT SICHERHEIT, IM INLAND UND AUSLAND

KOMPAKT UND KADERSTARK

Die „Siebente“ ist ein großer Infanterieverband des österreichischen Bundesheeres. Sie ist die Kaderstärkste Brigade im Süden Österreichs und hat eine hohe Mobilmachungsverantwortung. Die „Siebente“ untersteht dem Streitkräftekommando in Graz und Salzburg und ist für die Erfüllung von Aufträgen im In- und Ausland bestens vorbereitet.

AUFTRAG

Die 7. Jägerbrigade ist künftig für Einsätze zur Stabilisierung im Ausland optimiert und unterstützend für alle Einsätze im Inland (Schutz kritischer Infrastruktur bis Katastrophenhilfe) strukturiert. Sie verfügt als einziger Verband der Streitkräfte über Luftlandefähigkeiten.

TRADITION

Die 7. Jägerbrigade ist Träger einer langen Tradition im Bundesheer der Zweiten Republik. Ihren Ursprung hat sie im Jahr 1956 in der 7. Gebirgsbrigade mit Sitz in Klagenfurt. Die Heeresgliederung 62 bewirkte die Umbenennung in die 7. Jägerbrigade. Nach der Landwehrbrigadenphase wurde mit 1. Jänner 1999, mit der durch die österreichische Regierung beschlossenen Strukturanpassung zur Heeresgliederung 1992, die „Siebente“ neu aufgestellt.

GLIEDERUNG 2019

Nach Einnahme der „Heeresgliederung 2019“ verfügt die 7. Jägerbrigade über das Jägerbataillon 12 in Amstetten, das Jägerbataillon 18 in St. Michael, das Jägerbataillon 25 in Klagenfurt, das Pionierbataillon 1 in Villach, das Aufklärungs- und Artilleriebataillon 7 in Feldbach und das Stabsbataillon 7 in Klagenfurt, Bleiburg und Graz.



Das Stabsbataillon 7 stellt die Führungsfähigkeit der 7. Jägerbrigade sicher. Das Bataillon hat ABC Abwehrspezialisten in seinen Reihen und gewährleistet die Versorgung mit Munition und Betriebsmitteln. Instandsetzungseinrichtungen warten Fahrzeuge und sorgen für die ständige Einsatzbereitschaft aller Geräte.

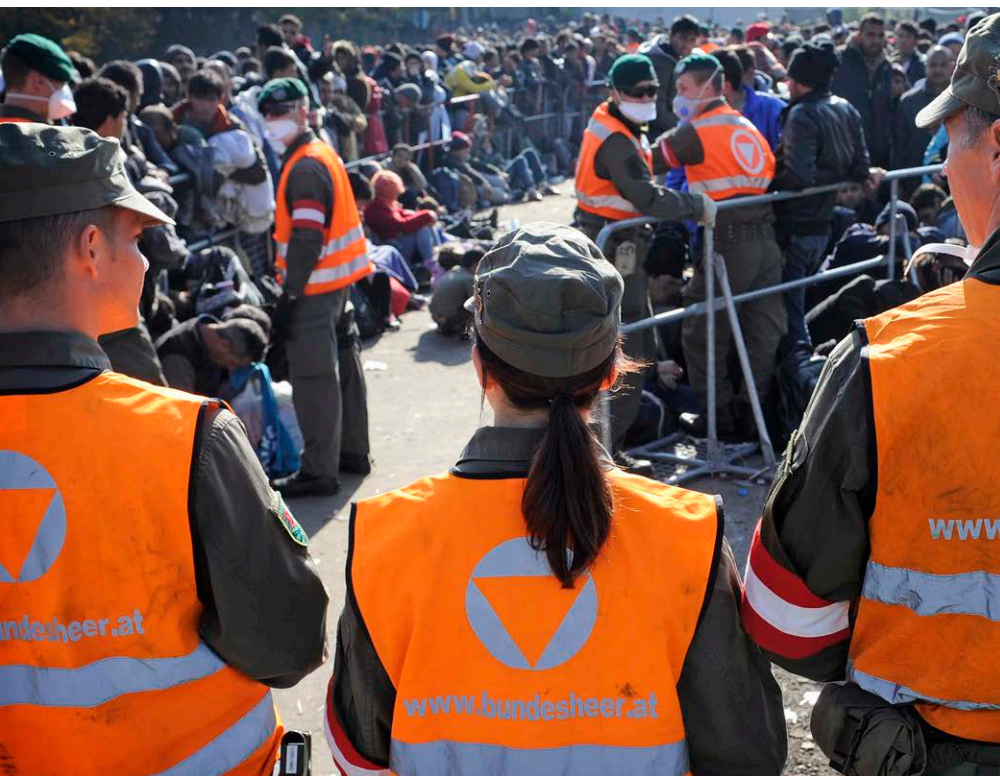
Das Jägerbataillon 12 ist der Spezialist für den Einsatz im urbanen Umfeld und der Zusammenarbeit mit mechanisierten Kräften. Das Bataillon verfügt auch über eine Kaderpräsenzkomponente für den Einsatz im In- und Ausland.

Das Jägerbataillon 18 ist ein Einsatzverband, der aufgrund seiner professionellen Komponente (Kaderpräsenz Einheit) nahezu weltweit schnell einsetzbar ist. Basis dafür ist das Zusammenwirken professionell handelnder Soldaten mit neuester Ausrüstung und Bewaffnung.

Das Jägerbataillon 25 ist der Spezialist für Luftlandungen. Viele seiner Soldaten sind ausgebildete Fallschirmspringer. Das Bataillon besteht nur aus Kaderpräsenzsoldaten, die für schwierige Missionen im In- und Ausland stets verfügbar sind.

Das Aufklärungs- und Artilleriebataillon 7 sorgt mit modernstem Gerät für die Gefechtsfeldaufklärung und die Steilfeuerunterstützung der Brigade.

Das Pionierbataillon 1 ist für die Beweglichkeit der Brigade im Einsatz zuständig. Gleichzeitig hemmt es die Bewegung des Gegners durch Errichtung von Sperrungen. Bei Katastrophen wie Hochwasser, Vermurungen usw. sind sie die ersten Helfer vor Ort.



GARANT FÜR EIN GESICHERTES UMFELD

Die 7. Jägerbrigade ist Arbeitgeber für rund 3500 Personen. Somit stellt sie einen wesentlichen Faktor am Wirtschafts- und Arbeitsmarkt an ihren Garnisonsstandorten dar.

Im Rahmen von Assistenzeinsätzen (Katastrophenhilfe, Grenzsicherung...) leistet die „Siebente“ einen wesentlichen Beitrag zur Sicherheit der österreichischen Bevölkerung.

DIE 7. JÄGERBRIGADE

VIELSEITIG UND SELBSTBEWUSST - GEMEINSAM ZUM ERFOLG!



Professionell und selbstbewusst handelnde Soldaten mit neuester Ausrüstung und Bewaffnung.



Auch unter schwierigsten Bedingungen leisten wir „Schutz und Hilfe“.



Unsere Infanteriesoldaten sind mittels Lufttransport schnell verfügbar.



Top geschultes Sanitätspersonal leistet rasche Erste Hilfe am Gefechtsfeld.



Unsere Soldaten sind in jedem Gelände und Umfeld vielseitig einsetzbar.



Die Panzerhaubitze M109A50 stellt die Steilfeuerunterstützung sicher.



WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE BEI:

Kommando 7. Jägerbrigade
Windisch-Kaserne
Rosenbergstraße 1-3, 9020 Klagenfurt
Tel.: +43(0)50201-70-30900
E-Mail: 7jgbrig.presse@bmlvs.gv.at

IMPRESSUM:

Amtliche Publikation der Republik Österreich/
Bundesminister für Landesverteidigung.
Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:
Republik Österreich, Bundesminister für Landesverteidigung,
BMLV, Roßauer Lände 1, 1090 Wien
Redaktion: ÖA-Team/7. Jägerbrigade, Rosenbergstraße 1-3,
9020 Klagenfurt am Wörthersee,
Fotos: Bundesheer
Druck: Repro-Zentrum Graz